



DÄGERLEN  
Gemeinderat

EINLADUNG  
ZU DEN ORDENTLICHEN GEMEINDEVERSAMMLUNGEN  
DER  
PRIMARSCHULGEMEINDE DÄGERLEN  
POLITISCHEN GEMEINDE DÄGERLEN  
EVANG. REFORMIERTEN KIRCHGEMEINDE DÄGERLEN

Donnerstag, 18. Mai 2017

**19.30 Uhr Primarschulgemeinde**

**20.15 Uhr Politische Gemeinde**

**im Anschluss Evang.ref. Kirchgemeinde**

**In der Aula Primarschulhaus Resi in Rutschwil**

Alle stimmberechtigten Frauen und Männer sind eingeladen, an den Verhandlungen teilzunehmen. Die Anträge liegen ab Mittwoch, 3. Mai 2017 in der Gemeindekanzlei Dägerlen zur Einsicht auf.

Allfällige Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes sind mindestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung schriftlich und begründet beim zuständigen Präsidenten einzureichen.

Dägerlen, 2. Mai 2017

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag der Gemeindebehörden  
B. Leutenegger, Gemeindeschreiberin

Beilagen:  
Traktandenlisten  
Weisungen



# **T R A K T A N D E N**

## **A ) PRIMARSCHULGEMEINDE DÄGERLEN**

1. Wahl von zwei Stimmenzählern
2. Abnahme Jahresrechnung 2016
3. Mitteilungen sowie Beantwortung von allfälligen schriftlichen Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes  
3.1 Verschiedenes

## **B ) POLITISCHE GEMEINDE DÄGERLEN**

1. Wahl von zwei Stimmenzählern
2. Abnahme Jahresrechnung 2016
3. Bauabrechnung Neubau Wasserleitung Rutschwil-Bänk
4. Kreditanträge Regenwasserkanalisation 2. Etappe Oberwil Fr. 150'000.-- sowie Sanierung der Strasse in diesem Abschnitt, Kreditantrag Fr. 180'000.--
5. Teilrevision Bauordnung Dägerlen, Art. 26, Balkone, Lauben, Loggias
6. Mitteilungen sowie Beantwortung von allfälligen schriftlichen Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes

## **C ) EVANG. REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE DÄGERLEN**

1. Wahl von zwei Stimmenzählern
2. Abnahme der Rechnung Sanierung Pfarrhausschopf
3. Abnahme Jahresrechnung 2016
4. Mitteilungen sowie Beantwortung von allfälligen schriftlichen Anfragen im Sinne von § 52 des Gemeindegesetzes.



## PRIMARSCHULGEMEINDE DÄGERLEN

Weisung zur Gemeindeversammlung vom 18. Mai 2017

### Weisung zu Traktandum 2:

# RECHNUNG 2016

Die Zusammenfassung der **Rechnung 2016** (und der Sonderrechnung) ist nachfolgend als "Weisung für den Stimmbürger" abgedruckt.

### Aus dem Abschied der Primarschulgemeinde Dägerlen:

Die **Laufende Rechnung** schliesst bei **Fr. 2'591'861.62 Aufwand** und **Fr. 2'570'121.74 Ertrag** mit einem **Aufwandüberschuss** von **Fr 21'739.88** ab.

Die **Investitionsrechnung** zeigt im **Verwaltungsvermögen** keine Ausgaben und Einnahmen. Im **Finanzvermögen** resultiert bei Ausgaben von **Fr 0.00** und Einnahmen von **Fr 0.00** eine Nettoveränderung (Zuwachs/ Abgang) von **Fr 0.00**.

Die **Bilanz** weist Aktiven und Passiven von je **Fr 3'385'283.00** aus. Mit dem **Aufwandüberschuss** der Laufenden Rechnung vermindert sich das **Eigenkapital** von **Fr 612'798.75** auf **Fr 591'058.87**.

**A N T R A G :** Die Primarschulpflege beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2016 (und die Sonderrechnung) zu genehmigen.

**RECHNUNG 2016**

Zusammenfassung (Weisung für den Stimmbürger)

RECHNUNG 2015		VORANSCHLAG 2016		Konto	Bezeichnung	RECHNUNG 2016	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
<b>5'592.50</b>		<b>9'000.00</b>		<b>0</b>	<b>BEHÖRDEN und VERWALTUNG</b>	<b>7'205.90</b>	
5'592.50		9'000.00		011	Legislative	7'205.90	
<b>2'282'181.85</b>	<b>158'612.90</b>	<b>2'200'300.00</b>	<b>237'300.00</b>	<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>2'207'464.25</b>	<b>267'711.80</b>
159'050.55		157'100.00	57'600.00	200	Kindergarten	160'547.65	59'266.70
888'451.50	23'927.70	825'500.00	85'200.00	210	Primarschule	862'377.45	94'714.95
54'869.10	25'089.00	81'000.00	45'500.00	213	Tagesstrukturen	57'957.70	36'078.50
46'233.80	-40.00	39'500.00	3'000.00	214	Musikschule	59'911.95	
476'433.45	95'280.20	434'200.00	41'500.00	215	Handarbeit/Hauswirtschaft		
107'114.05		94'900.00	500.00	217	Schulliegenschaften/-Anlagen	394'490.80	57'152.65
234'618.75		253'600.00		218	Volksschule allgemein	108'077.35	
315'410.65	14'356.00	314'500.00	4'000.00	219	Schulverwaltung	252'369.15	
<b>5'908.50</b>		<b>7'600.00</b>		220	Sonderschulung	311'732.20	20'499.00
5'908.50		7'600.00		<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>6'194.05</b>	
<b>415'284.09</b>	<b>2'384'060.74</b>	<b>371'100.00</b>	<b>2'130'900.00</b>	460	Schulgesundheitsdienst	6'194.05	
55'708.69	1'471'931.64	47'400.00	1'223'300.00	<b>9</b>	<b>FINANZEN und STEUERN</b>	<b>370'997.42</b>	<b>2'302'409.94</b>
35'100.60	904'112.00	39'600.00	907'100.00	900	Gemeindesteuern	47'929.97	1'306'001.94
324'474.80	17.10	284'100.00	500.00	920	Finanzausgleich	32'167.45	996'408.00
	8'000.00			940	Kapitaldienst		
				941	Buchgewinne- und verluste		
				990	Abschreibungen	290'900.00	
<b>2'708'966.94</b>	<b>2'542'673.64</b>	<b>2'588'000.00</b>	<b>2'368'200.00</b>		<b>TOTAL</b>	<b>2'591'861.62</b>	<b>2'570'121.74</b>
	<b>-166'293.30</b>		<b>-219'800.00</b>	<b>999</b>	<b>ABSCHLUSS</b>		<b>-21'739.88</b>
	<b>166'293.30</b>		<b>219'800.00</b>	9121	Aufwandüberschuss		<b>21'739.88</b>
				9120	Ertragsüberschuss		



## Politische Gemeinde

### Weisung zu Traktandum 2:

# JAHRESRECHNUNG 2016

Der Zusammenzug nach Aufgabenbereichen ist nachfolgend als „Weisung für den Stimmbürger“ abgedruckt.

Die Laufende Rechnung schliesst bei Fr. 5'031'380.74 Aufwand und Fr. 5'179'952.49 Ertrag mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 148'571.75 ab.

Die Investitionsrechnung 2016 im Verwaltungsvermögen bei Einnahmen von Fr. 326'437.10 und Ausgaben von Fr. 542'580.45 weist Nettoinvestitionen in der Höhe von Fr. 216'143.55 aus.

Die Investitionsrechnung im Finanzvermögen weist eine Nettoveränderung von Fr. 9'975.00 aus.

Die Bilanz weist per 31.12.2016 Aktiven und Passiven von je Fr. 6'434'704.40 aus.

Das Eigenkapital betrug per 31.12.2015 Fr. 3'846'921.77. Durch die Einlage des Ertragsüberschusses von Fr. 148'571.75 sowie die Belastung infolge Bewertungsverlust der Liegenschaften von Fr. 62'697.00 ergibt sich ein Eigenkapital von Fr. 3'932'796.52 per Ende Rechnungsjahr 2016.

### **ANTRAG:**

Der Gemeinderat beantragt der Jahresrechnung 2016 wie folgt zuzustimmen:

Der Laufenden Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 148'571.75.

Der Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von Fr. 216'143.55.

Der Investitionsrechnung im Finanzvermögen mit einer Verminderung von Fr. 9'975.00.

Der Einlage von Fr. 148'571.75 sowie der Entnahme von Fr. 62'697.00 im Eigenkapital und dem neuen Bestand von Fr. 3'932'796.52.

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>BEHÖRDEN UND VERWALTUNG</b> Nettoaufwand	<b>699'700.15</b>	<b>169'213.60</b> 530'486.55	<b>735'900</b>	<b>153'700</b> 582'200	<b>698'119.17</b>	<b>137'793.19</b> 560'325.98
011	LEGISLATIVE	36'600.80	6'763.90	36'400	3'300	54'373.20	6'556.95
012	EXEKUTIVE	82'137.40	0.00	88'400	0	80'960.65	0.00
020	GEMEINDEVERWALTUNG	507'759.00	95'654.45	526'100	88'500	477'203.15	69'608.09
090	VERWALTUNGSLIEGENSCHAFTEN	73'202.95	66'795.25	85'000	61'900	85'582.17	61'628.15
<b>1</b>	<b>RECHTSSCHUTZ UND SICHERHEIT</b> Nettoaufwand	<b>191'133.20</b>	<b>16'331.85</b> 174'801.35	<b>175'900</b>	<b>14'500</b> 161'400	<b>169'194.95</b>	<b>17'352.50</b> 151'842.45
100	RECHTSPFLEGE	97'732.10	14'962.40	84'900	12'500	89'752.40	15'247.85
110	POLIZEIWESEN	5'120.00	0.00	5'100	0	4'945.00	0.00
120	RECHTSSPRECHUNG	4'888.95	2'575.00	2'600	0	2'491.55	0.00
140	FEUERWEHR	69'521.05	3'303.85	66'300	1'500	62'219.60	1'046.05
141	FEUERPOLIZEI	258.55	0.00	3'000	500	984.40	0.00
150	MILITÄR	0.00	0.00	500	0	0.00	0.00
160	ZIVILSCHUTZ	13'612.55	-4'509.40	13'000	0	8'802.00	1'058.60
161	ZIVILER GEMEINDEFÜHRUNGSSTAB	0.00	0.00	500	0	0.00	0.00
<b>3</b>	<b>KULTUR UND FREIZEIT</b> Nettoaufwand	<b>54'057.35</b>	<b>11'140.85</b> 42'916.50	<b>62'100</b>	<b>10'500</b> 51'600	<b>62'232.55</b>	<b>10'726.75</b> 51'505.80
300	KULTURFÖRDERUNG	16'588.00	333.00	19'000	300	15'070.10	290.00
320	DÄGERLER POSCHT	24'925.00	10'212.00	27'000	9'500	28'379.55	9'794.00
330	PARKANLAGEN UND WANDERWEGE	1'224.90	0.00	1'200	0	871.40	0.00
340	SPORT	11'319.45	595.85	14'900	700	17'911.50	642.75
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b> Nettoaufwand	<b>198'871.03</b>	<b>57'229.81</b> 141'641.22	<b>194'400</b>	<b>31'600</b> 162'800	<b>187'655.76</b>	<b>52'620.97</b> 135'034.79
400	SPITÄLER	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
410	KRANKEN- UND PFLEGEHEIME	0.00	45'935.57	0	31'400	0.00	52'405.00

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
415	PFLEGEFINANZIERUNG ALTERS- UND PFLEGEHEIME	86'638.40	0.00	130'700	0	118'877.35	0.00
440	AMBULANTE KRANKENPFLEGE	1'005.00	11'162.24	7'900	0	6'134.19	23.47
445	PFLEGEFINANZIERUNG AMBULANTE KRANKENPFLEGE (SPITEX)	108'368.73	0.00	52'000	0	60'373.57	0.00
450	KRANKHEITSBEKÄMPFUNG	710.00	0.00	800	0	669.00	0.00
470	LEBENSMITTELKONTROLLE	1'134.90	132.00	2'000	200	2'422.65	192.50
490	GESUNDHEITSWESSEN ÜBRIGES	1'014.00	0.00	1'000	0	-821.00	0.00
<b>5</b>	<b>SOZIALE WOHLFAHRT</b> Nettoaufwand	<b>670'927.34</b>	<b>343'738.70</b> 327'188.64	<b>791'900</b>	<b>395'800</b> 396'100	<b>797'830.80</b>	<b>415'996.20</b> 381'834.60
500	SOZIALVERSICHERUNGEN ALLGEMEIN	3'000.00	2'612.40	3'000	2'600	3'000.00	2'577.40
520	KRANKENVERSICHERUNG	87'733.60	87'526.00	90'200	90'200	88'249.80	88'249.80
530	ZUSATZLEISTUNGEN ZUR AHV/IV	407'919.00	179'935.00	514'500	219'700	474'002.00	212'305.00
540	JUGEND	42'911.35	0.00	49'300	0	40'266.83	0.00
542	KINDERKRIPPEN	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
550	INVALIDITÄT	2'000.00	0.00	2'000	0	-2'000.00	0.00
560	SOZIALER WOHNUNGSBAU	0.00	49'804.80	0	50'300	0.00	50'987.20
580	GESETZLICHE WIRTSCHAFTLICHE HILFE	42'811.05	18'850.05	35'900	30'000	103'181.59	58'513.65
581	FREIWILLIGE WIRTSCHAFTLICHE HILFE	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
587	BETREUUNG SUCHTABHÄNGIGER	7'909.20	0.00	7'800	0	7'636.20	0.00
588	ASYLBEWERBERBETREUUNG	60'261.34	2'449.00	72'000	0	69'594.08	0.00
589	SOZIALE WOHLFAHRT ÜBRIGES	14'381.80	2'561.45	15'200	3'000	13'400.30	3'363.15
590	HILFSAKTIONEN	2'000.00	0.00	2'000	0	500.00	0.00
<b>6</b>	<b>STRASSEN UND VERKEHR</b> Nettoaufwand	<b>289'027.70</b>	<b>32'776.75</b> 256'250.95	<b>327'700</b>	<b>36'800</b> 290'900	<b>249'815.50</b>	<b>24'723.10</b> 225'092.40
620	GEMEINDESTRASSEN	212'870.20	32'776.75	252'100	36'800	192'347.65	24'723.10
630	PRIVATSTRASSEN	10'562.95	0.00	9'500	0	12'606.95	0.00
650	REGIONALVERKEHR	65'594.55	0.00	66'100	0	44'860.90	0.00

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>7</b>	<b>UMWELT UND RAUMORDNUNG</b>						
	Nettoaufwand	<b>985'636.38</b>	<b>953'761.73</b>	<b>1'059'600</b>	<b>1'013'000</b>	<b>529'733.19</b>	<b>487'105.69</b>
			31'874.65		46'600		42'627.50
700	WASSERVERSORGUNG	2'046.45	0.00	2'300	0	3'173.20	0.00
701	WASSERWERK	553'539.25	553'539.25	574'000	574'000	139'965.10	139'965.10
710	ABWASSERBESEITIGUNG	286'215.10	286'215.10	334'000	334'000	230'215.45	230'215.45
720	ABFALLBESEITIGUNG	101'863.03	101'863.03	95'100	95'100	103'514.09	103'514.09
730	SCHLACHTLOKAL	1'900.40	2'900.40	1'700	2'800	1'891.90	2'891.90
740	FRIEDHOF UND BESTATTUNG	15'994.15	0.00	24'100	0	20'016.90	0.00
750	GEWÄSSERUNTERHALT UND -VERBAUUNGEN	4'744.00	0.00	4'700	0	4'565.20	0.00
770	NATURSCHUTZ	6'993.45	0.00	13'000	0	11'340.45	1'879.85
780	ÜBRIGER UMWELTSCHUTZ	11'044.55	9'243.95	8'600	7'100	9'510.20	8'639.30
790	RAUMORDNUNG	1'296.00	0.00	2'100	0	5'540.70	0.00
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>54'185.30</b>	<b>98'591.15</b>	<b>50'900</b>	<b>79'500</b>	<b>39'904.55</b>	<b>75'050.10</b>
	Nettoertrag	44'405.85		28'600		35'145.55	
800	LANDWIRTSCHAFT	8'323.30	140.35	10'800	300	3'501.00	68.70
810	FORSTWESEN	41'806.00	9'526.40	36'100	5'000	32'447.55	100.00
820	JAGD UND FISCHEREI	0.00	720.50	0	700	0.00	720.50
840	INDUSTRIE, GEWERBE, HANDEL	4'056.00	69'287.90	4'000	55'000	3'956.00	55'615.90
860	ENERGIEVERSORGUNG	0.00	18'916.00	0	18'500	0.00	18'545.00
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>1'887'842.29</b>	<b>3'497'168.05</b>	<b>1'767'700</b>	<b>3'208'800</b>	<b>1'284'473.83</b>	<b>2'868'515.31</b>
	Nettoertrag	1'609'325.76		1'441'100		1'584'041.48	
900	GEMEINDESTEUERN	17'520.85	1'047'310.60	21'800	783'000	18'745.40	767'273.35
920	FINANZAUSGLEICH	1'262'029.00	1'806'861.00	1'152'900	1'806'700	1'110'491.00	1'912'628.00
930	EINNAHMENANTEILE	0.00	588.95	0	500	0.00	380.50
940	KAPITALDIENST	4'617.75	46'479.10	11'500	56'300	4'830.22	50'186.96
941	BUCHGEWINNE UND -VERLUSTE	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
942	GRUNDEIGENTUM FINANZVERMÖGEN	16'751.20	51'104.30	21'500	50'300	28'939.20	55'956.05



Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
990	ABSCHREIBUNGEN	524'226.49	482'127.10	560'000	512'000	121'468.01	82'090.45
995	NEUTRALE AUFWENDUNGEN UND ERTRÄGE	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
996	NEUBEWERTUNG GRUNDEIGENTUM FINANZVERMÖGEN	62'697.00	62'697.00	0	0	0.00	0.00
998	EINNAHMENÜBERSCHUSS AUS DER INVESTITIONSRECHNUNG	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
<b>999</b>	<b>ABSCHLUSS</b> Nettoertrag / Aufwand	<b>148'571.75</b>	<b>148'571.75</b>	<b>0</b> 221'900	<b>221'900</b>	<b>70'923.51</b>	<b>0.00</b> 70'923.51
	Ertragsüberschuss	5'179'952.49	5'179'952.49	5'166'100	5'166'100	4'089'883.81	4'089'883.81
	Aufwandüberschuss	5'179'952.49	5'179'952.49	5'166'100	5'166'100	4'089'883.81	4'089'883.81

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>0</b>	<b>BEHOERDEN UND VERWALTUNG</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>1</b>	<b>RECHTSSCHUTZ UND SICHERHEIT</b>	<b>18'074.90</b>	<b>12'800.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4'800.00</b>	<b>4'800.00</b>
	Nettoaussgaben		5'274.90				
140	FEUERWEHR	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>60'121.95</b>	<b>0.00</b>	<b>77'000</b>	<b>0</b>	<b>5'786.75</b>	<b>0.00</b>
	Nettoaussgaben		60'121.95		77'000		5'786.75
410	KRANKEN- UND PFLEGEHEIME	60'121.95	0.00	77'000	0	5'786.75	0.00
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>4'980.00</b>	<b>0.00</b>	<b>25'000</b>	<b>0</b>	<b>50'773.60</b>	<b>0.00</b>
	Nettoaussgaben		4'980.00		25'000		50'773.60
620	GEMEINDESTRASSEN	4'980.00	0.00	0	0	50'773.60	0.00
650	REGIONALVERKEHR	0.00	0.00	25'000	0	0.00	0.00
<b>7</b>	<b>UMWELT UND RAUMORDNUNG</b>	<b>459'403.60</b>	<b>313'637.10</b>	<b>576'000</b>	<b>240'000</b>	<b>159'052.80</b>	<b>80'222.95</b>
	Nettoaussgaben		145'766.50		336'000		78'829.85
701	WASSERWERK	385'684.90	157'248.85	480'000	120'000	45'855.85	40'772.95
710	ABWASSERBESEITIGUNG	71'079.30	156'388.25	96'000	120'000	94'457.55	39'450.00
750	GEWÄSSERUNTERHALT UND -VERBAUUNGEN	-396.10	0.00	0	0	-11'217.35	0.00
770	NATURSCHUTZ	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
790	RAUMORDNUNG	3'035.50	0.00	0	0	29'956.75	0.00
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>323'612.10</b>	<b>539'755.45</b>	<b>240'000</b>	<b>678'000</b>	<b>80'222.95</b>	<b>215'613.15</b>
	Nettoeinnahmen		216'143.35		438'000		135'390.20
942	GRUNDEIGENTUM FINANZVERMOEGEN	0.00	9'975.00	0	0	0.00	0.00
999	ABSCHLUSS	323'612.10	529'780.45	240'000	678'000	80'222.95	215'613.15

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Einnahmenüberschuss	866'192.55	866'192.55	918'000	918'000	300'636.10	300'636.10
	Ausgabenüberschuss	866'192.55	866'192.55	918'000	918'000	300'636.10	300'636.10

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Bestand am 31.12.2016	Bestand am 01.01.2016	Veränderung
<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>	<b>6'434'704.40</b>	<b>6'805'276.03</b>	<b>-370'571.63</b>
<b>10</b>	<b>FINANZVERMÖGEN</b>	<b>5'693'704.40</b>	<b>5'756'276.03</b>	<b>-62'571.63</b>
100	FLÜSSIGE MITTEL	1'440'960.36	1'333'320.31	107'640.05
101	GUTHABEN	3'254'343.74	3'347'996.57	-93'652.83
102	ANLAGEN	997'218.60	1'069'889.90	-72'671.30
103	TRANSITORISCHE AKTIVEN	1'181.70	5'069.25	-3'887.55
<b>11</b>	<b>VERWALTUNGSVERMÖGEN</b>	<b>741'000.00</b>	<b>1'049'000.00</b>	<b>-308'000.00</b>
114	SACHGÜTER FÜR ÖFFENTLICHE AUFGABEN	353'000.00	654'000.00	-301'000.00
115	DARLEHEN UND BETEILIGUNGEN	0.00	0.00	0.00
116	INVESTITIONSBEITRÄGE	254'000.00	209'000.00	45'000.00
117	ÜBRIGE AKTIVIERTE AUSGABEN	134'000.00	186'000.00	-52'000.00
<b>12</b>	<b>SPEZIALFINANZIERUNGEN</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
128	VORSCHÜSSE FÜR SPEZIAL-FINANZIERUNGEN	0.00	0.00	0.00
<b>13</b>	<b>BILANZFEHLBETRAG</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
139	BILANZFEHLBETRAG	0.00	0.00	0.00
<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>	<b>6'434'704.40</b>	<b>6'805'276.03</b>	<b>-370'571.63</b>
<b>20</b>	<b>FREMDKAPITAL</b>	<b>1'382'519.67</b>	<b>1'271'046.93</b>	<b>111'472.74</b>
200	LAUFENDE VERPFLICHTUNGEN	1'161'307.17	1'054'653.93	106'653.24
201	KURZFRISTIGE SCHULDEN	0.00	0.00	0.00
202	LANGFRISTIGE SCHULDEN	33'580.00	94'160.00	-60'580.00
203	VERPFLICHTUNGEN FÜR SONDER-RECHNUNGEN	34'596.50	36'560.50	-1'964.00
204	RÜCKSTELLUNGEN	135'600.00	79'100.00	56'500.00
205	TRANSITORISCHE PASSIVEN	17'436.00	6'572.50	10'863.50
<b>21</b>	<b>VERRECHNUNGEN</b>	<b>166'423.85</b>	<b>300'233.30</b>	<b>-133'809.45</b>

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Bestand am 31.12.2016	Bestand am 01.01.2016	Veränderung
210	STEUERN DES RECHNUNGSJAHRES	0.00	0.00	0.00
212	STEUERN AUS FRÜHEREN JAHREN	0.00	0.00	0.00
214	QUELLENSTEUERN	0.00	0.00	0.00
215	NACH- UND STRAFSTEUERN	0.00	0.00	0.00
216	STEUERAUSSCHIEDUNGEN UND PAUSCHALE STEUERANRECHNUNGEN	-132.95	0.00	-132.95
217	VERSCHIEDENE STEUERN UND ABGABEN	0.00	0.00	0.00
218	ÜBRIGE VERRECHNUNGSKONTEN	166'556.80	300'233.30	-133'676.50
<b>22</b>	<b>SPEZIALFINANZIERUNGEN</b>	<b>952'964.36</b>	<b>1'387'074.03</b>	<b>-434'109.67</b>
228	VERPFLICHTUNGEN FÜR SPEZIAL-FINANZIERUNGEN	952'964.36	1'387'074.03	-434'109.67
<b>23</b>	<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>3'932'796.52</b>	<b>3'846'921.77</b>	<b>85'874.75</b>
239	EIGENKAPITAL	3'932'796.52	3'846'921.77	85'874.75
	Total	0.00	0.00	0.00



## Politische Gemeinde

### Weisung zu Traktandum 3:

### Neubau Wasserleitung Rutschwil-Bänk, Bauabrechnung

Die Gemeindeversammlung hat am 26. Mai 2016 einen Bruttokredit von Fr. 380'000.—für den Neubau einer Wasserleitung entlang der Hauptstrasse zwischen Rutschwil und Bänk genehmigt.

Die vorliegende Bauabrechnung zeigt folgendes Resultat:

#### B a u a b r e c h n u n g

1. Ausgaben	Fr. exkl.MWSt	Fr. inkl. MWSt
Grabarbeiten	160'208.40	173'025.10
Rohrlegearbeiten	92'339.25	99'726.40
Technische Arbeiten	45'890.85	49'562.15
Verschiedenes	20'993.45	21'787.80
<b>Total</b>	<b>319'431.95</b>	<b>344'101.45</b>
<b>2. Bewilligter Bruttokredit Gemeindevers.</b>		<b>380'000.00</b>
<b>3. Kreditunterschreitung</b>		<b>35'898.55</b>

#### Begründung

Tieferes Preisniveau bei der Offerte für die Grabarbeiten sowie Nicht-/Minderbeanspruchung Position „Unvorherzusehendes“.

#### Buchhaltungsnachweis

2015 Konto 701.5023 ohne MWSt	20.000.00
2016 Konto 701.5023 ohne MWSt	275'709.90 (Rückst. 100'000.00)
2017 Konto 701.5023 ohne MWSt	23'722.05

**Total ohne MWSt** **319'431.95**  
=====

#### **ANTRAG:**

Der Gemeinderat beantragt, die vorliegende Bauabrechnung über den Neubau der Wasserleitung von Rutschwil nach Bänk mit Bruttokosten von insgesamt Fr. 344'101.45 zu genehmigen.



## Politische Gemeinde

### Weisung zu Traktandum 4

**Regenwasserkanalisation gemäss GEP 2. Etappe Oberwil, Kreditantrag  
Fr. 150'000.-- / Sanierung der Strasse in diesem Abschnitt, Kreditantrag  
Fr. 180'000.00**

#### Regenwasserkanalisation

Gemäss dem Generellen Entwässerungsplan (GEP) der Gemeinde Dägerlen vom Juni 1996 (Ergänzungen vom 12.9.2006) wird Oberwil im Planungszustand im Teil-Trennsystem entwässert. Dieses System wurde gewählt, weil die hydraulischen Berechnungen teils extreme Überlastungen in der Mischwasserkanalisation aufzeigten. Diese theoretische Überlastung wurde bei extremen Niederschlagsereignissen auch schon durch Rückstauungen bestätigt.

In der hydraulischen Berechnung des GEP wurde für das Teil-Trennsystem angenommen, dass die Hälfte des anfallenden Regenwassers separat abgeleitet und damit nicht mehr der Mischwasserkanalisation zugeleitet wird.

Mit dem Bau der Regenwasserleitungen im Gebiet Landstrasse/Bergemerstrasse 1. Etappe/Im Hof im Jahr 2008, wurde als bisher letzte Etappe auch der südliche Teil von Oberwil mehrheitlich auf das Teil-Trennsystem umgestellt. Zurückgestellt wurde damals die 2. Etappe in der Bergemerstrasse, da dieser Abschnitt nicht von der Sanierung der Kantonsstrasse betroffen war.

Das nun vorliegende Projekt umfasst den Neubau des Regenwasserkanals Bergemerstrasse entlang der Liegenschaft Knecht AG in Oberwil auf einer Länge von rund 120 m.

Mit der Realisierung dieser zweiten Etappe werden der gesamte Drainagenzufluss aus dem südöstlichen Landwirtschaftsland sowie auch das Strassenabwasser der Bergemerstrasse selbst dem Regenwassersystem zugeführt. Die heute existierende Entlastung der Drainagenleitung in die Mischwasserkanalisation (beim KS 1366) wird mit der Projektrealisierung eliminiert.

#### A Baukosten

(Zusammenstellung der detaillierten Kostenermittlung auf NPK-Basis)

Preisbasis: Juli 2016, Preise inkl. 8,0 % MWSt.

111	Regiearbeiten		Fr.	2'000.--
112	Prüfungen		Fr.	1'300.--
113	Baustelleneinrichtung		Fr.	8'200.--
117	Abbruch und Demontage		Fr.	5'600.--
237	Entwässerung			
	200	Aushubarbeiten	Fr.	32'150.--
	300	Spriessungen	Fr.	7'000.--
	400	Rohrleitungen	Fr.	18'380.--
	600	Schächte	Fr.	6'150.--
	800	Umhüllungen, Auffüllungen	Fr.	26'220.--
			Fr.	<u>89'900.--</u>

**Zwischentotal Baukosten** Fr. **107'000.--**

Zuzüglich Belagsinstandstellungen:

Zu Lasten Regenwasserkanal 200 m<sup>2</sup> à Fr. 100.-- / m<sup>2</sup> Fr. 20'000.--

**A Total Baukosten** Fr. **127'000.--**



## B Technische Arbeiten

(Bauprojekt, Ausführungsprojekt, Submission und Bauleitung geschätzt)

- Projektierung inkl. Nebenkosten und MWSt	Fr.	8'000.--
- Bauleitung inkl. Nebenkosten und MWSt	Fr.	<u>8'000.--</u>

**B Total Technische Arbeiten** Fr. **16'000.--**

## C Verschiedenes, Unvorherzusehendes

- Kanalreinigung, TV-Untersuchung	Fr.	1'000.--
- Nachführung Leitungskataster (LIFOS)	Fr.	1'000.--
- Unvorherzusehendes, Verschiedenes und Rundung ca. 5 % der Bausumme	Fr.	<u>5'000.--</u>

**C Total Verschiedenes, Unvorherzusehendes** Fr. **7'000.--**

**Total Kostenvoranschlag (inkl. 8.0% MWSt)** Fr. **150'000.--**

=====

## Strassensanierung

Das vorliegende Projekt umfasst die Sanierung der Bergemerstrasse in Oberwil entlang der Liegenschaft Knecht AG, im Abschnitt Bushaltstellen bis nach den beidseitigen Wegebündungen.

Die Bergemerstrasse ist im Sanierungsabschnitt baulich in einem sehr schlechten Zustand. Neben Unebenheiten, Spurrillen und Belagsrissen sind auch die Abschlüsse stark beschädigt. Zudem weisen die Schachtabdeckungen der bestehenden Strassenentwässerung grobe Mängel auf.

Da auch ein Neubau einer Regenwasserleitung geplant ist, ist eine koordinierte Strassensanierung geplant. Entsprechend wurden diese Sanierungsarbeiten in die entsprechenden Finanzplanungen aufgenommen.

## A Baukosten

(Zusammenstellung der detaillierten Kostenermittlung auf NPK-Basis)

Preisbasis: Juli 2016, Preise inkl. 8,0 % MWSt.

111 Regiearbeiten	Fr.	2'000.--
112 Prüfungen	Fr.	1'300.--
113 Baustelleneinrichtung	Fr.	10'000.--
117 Abbruch und Demontage	Fr.	27'110.--
211 Erdarbeiten	Fr.	2'100.--
221 Foundationsschichten und Materialgewinnung	Fr.	10'000.--
222 Pflästerungen und Abschlüsse	Fr.	23'570.--
223 Belagsarbeiten	Fr.	76'000.--
237 Entwässerung	Fr.	<u>11'920.--</u>

**Zwischentotal Baukosten** Fr. **164'000.--**





Abzüglich Belagsinstandstellungen:

Zu Lasten Regenwasserkanal 200 m<sup>2</sup> à Fr. 100.-- / m<sup>2</sup>

Fr. 20'000.--

**A Total Baukosten**

Fr. **144'000.--**

**B Technische Arbeiten**

(Bauprojekt, Ausführungsprojekt, Submission und Bauleitung geschätzt)

- Projektierung inkl. Nebenkosten und MWSt

Fr. 9'000.--

- Bauleitung inkl. Nebenkosten und MWSt

Fr. 10'000.--

**B Total Technische Arbeiten**

Fr. **19'000.--**

**C Verschiedenes, Unvorherzusehendes**

- Materialtechnische Zustandserfassung, Kontrollen

Fr. 4'000.--

- Rekonstruktion Vermarkung und Fixpunkte

Fr. 5'000.--

- Unvorherzusehendes, Verschiedenes und Rundung  
ca. 5 % der Bausumme

Fr. 8'000.--

**C Total Verschiedenes, Unvorherzusehendes**

Fr. **17'000.--**

**Total Kostenvoranschlag (inkl. 8.0% MWSt)**

Fr. **180'000.--**  
=====

**Antrag**

Der Gemeinderat beantragt:

1. Einen Kredit von Fr. 150'000.—für den Ersatz Regenwasserkanal 2. Etappe Oberwil in der Bergemerstrasse zu genehmigen.
2. Einen Kredit von Fr. 180'000.—für die Sanierung der Bergemerstrasse in diesem Abschnitt zu genehmigen.



## Weisung zu Traktandum 5

### Teilrevision Bauordnung Dägerlen, Art. 26, Balkone, Lauben, Loggias

Die Gemeindeversammlung hat am 5. Februar 2015 die Totalrevision der Bau- und Zonenordnung Dägerlen genehmigt. Mit Verfügung BDV Nr. 1867 vom 2. November 2015 genehmigte die Baudirektion Teile der Revision der kommunalen Nutzungsplanung der Gemeinde Dägerlen. Verschiedene Bestimmungen sowie eine Einzonung stuft die Baudirektion als nicht rechtmässig ein, weshalb diesbezüglich eine Nichtgenehmigung erfolgte. Unter anderem wurden Art. 16 Bau- und Zonenordnung (BZO) betreffend des Begriffs „ortsbildgemäss“ sowie Art. 26 Abs. 1 BZO betreffend die Zulassung von Balkone und Loggias auf der Giebelseite von Gebäuden in der Kernzone nicht genehmigt.

Aufgrund der Kompetenzdelegation der Gemeindeversammlung vom 5. 2.2015 an den Gemeinderat, nicht genehmigungsfähige Artikel in eigener Kompetenz festzulegen und der Baudirektion des Kantons Zürich wieder zu unterbreiten, hat der Gemeinderat Dägerlen die nicht genehmigten Artikel mit Beschluss vom 9. März 2016 angepasst und die Baudirektion des Kantons Zürich hat diese mit Verfügung Nr. 0488/16 vom 9. Mai 2016 genehmigt.

Ein Einwohner von Rutschwil hat gegen die vorgenommenen Änderungen in dem Artikel 16 (Grundsätze) sowie Art. 26 Balkone, Lauben, Loggias Abs. 1 Rekurs beim Baurekursgericht eingereicht mit der Begründung, diese seien im Sinne des Gemeindeversammlungsbeschlusses vom 5. Februar 2015 so zu belassen.

Das Baurekursgericht hat mit Entscheid vom 24. November 2016 festgehalten, dass der Einwohner nicht rekurslegitimiert sei, das Gericht aber bei fehlender Legitimation zu prüfen hat, ob für die Erhebung einer Gemeindebeschwerde im Sinne von § 151 Abs. a) des Gemeindegesetzes (GG) die Eintretensvoraussetzungen erfüllt sind. Dies ungeachtet des Umstandes, dass der Einwohner sein Rechtsmittel als „Rekurs“ überschrieben hat.

Mit diesem Rechtsmittel, der Gemeindebeschwerde, können auch Legislativakte raumplanerischen Inhalts angefochten werden. Die sachliche Zuständigkeit zur Behandlung dieser Beschwerden liegt beim Baurekursgericht. Gegen Nutzungspläne und die zugehörigen Vorschriften bestehen demnach zwei Rechtsmittel an das Baurekursgericht, nämlich einerseits der Rekurs gemäss § 19 Abs. 1 lit. A VRG und andererseits die Gemeindebeschwerde gemäss § 151 GG.

Die beiden strittigen BZO-Bestimmungen wurden auf Grund einer von der Gemeindeversammlung beschlossenen Kompetenzdelegation vom Gemeinderat festgesetzt.

Unter Bauweise / Grundsätze Art. 16 wird in einer Tabelle auf die Art des Bauvorhabens und die damit verbundenen gestalterischen Auflagen hingewiesen. Strittig war hier der Ausdruck ortsbildgemäss an der Gemeindeversammlung vom 5. Februar 2015 anstelle von zeitgemäss eingesetzt und infolge Nichtgenehmigung wieder auf zeitgemäss abgeändert.

Dieser Artikel wird vom Baurekursgericht als nicht gesetzeskonform punkto Inhalts taxiert und ist somit nicht Gegenstand dieser Teilrevision, daher wurde Art. 16 in der BZO gestrichen.



### Balkone, Lauben, Loggias

Art. 26 Abs. 1 wurde an der Gemeindeversammlung vom 5. Februar 2015 mit **Balkone** und Loggias sind auch auf der Giebelfassade zulässig, ergänzt.

Diese Formulierung würde sich auf alle 5 Dörfer der Gemeinde Dägerlen beziehen, wobei der Ortsteil Dägerlen überregional geschützt ist. Daher hat die Baudirektion des Kantons Zürich diesen Artikel so nicht genehmigt.

Auch hier hat der Gemeinderat gestützt auf die Kompetenzdelegation den Artikel wieder so formuliert, wie er der Gemeindeversammlung am 5. Februar 2015 unterbreitet wurde, nämlich:

Lauben, Balkone und Loggias sind, soweit sie mit dem Charakter des Gebäudes vereinbar sind, auf der Traufseite zugelassen. Loggias sind auch auf der Giebelfassade zulässig.

Diese Formulierung wurde von der Baudirektion mit Verfügung Nr. 0488/16 vom 9. Mai 2016 genehmigt, und nun durch das Baurekursgericht mit Entscheid vom 24. November 2016 mittels Gemeindebeschwerde wieder aufgehoben.

Um eine klare Meinung der Stimmberechtigten zu diesem Artikel zu erhalten, wird eine Teilrevision der Nutzungsplanung BZO Dägerlen durchgeführt. Die Unterlagen wurden im Sinne von § 7 des Planungs- und Baugesetzes PBG öffentlich aufgelegt

Es sind keine Einwendungen eingegangen. Ein Stimmbürger hat eine Variante c) vorgeschlagen, welche aber sinngemäss der Variante b) des Gemeinderates entspricht. Dazu wird an der Gemeindeversammlung Stellung genommen.

---

## **Antrag**

Der Gemeinderat unterbreitet der Gemeindeversammlung Dägerlen zu Art. 26 Abs. 1 BZO zwei Varianten zur Abstimmung :

- a) Balkone, Lauben und Loggias sind auf der Traufseite und Loggias sind auf der Giebelfassade zugelassen, soweit sie jeweils mit dem Charakter des Gebäudes vereinbar sind. Balkone und Lauben sind auf der Giebelfassade nicht zugelassen.
- b) Balkone, Lauben und Loggias sind zugelassen, soweit sie mit dem Charakter des Gebäudes vereinbar sind. Lauben, Balkone und Loggias sind auf der Giebelseite im Bereich des Ortsbildschutzes nicht zugelassen.

**Der Gemeinderat Dägerlen bevorzugt die Variante a).**

---



## Kirchgemeindeversammlung vom 18. Mai 2017

### Weisung zu Traktandum 2

### Abrechnung zu Kreditantrag von Fr. 75'000.-- für die Sanierung des Pfarrhausschopfes

Die Kirchgemeindeversammlung hat am 27. November 2014 einen Kreditantrag von Fr. 75'000.-- für die Sanierung des Pfarrhausschopfs genehmigt.

Die vorliegende Bauabrechnung zeigt folgendes Resultat:

1. Ausgaben	Fr. inkl. MwSt.
Vorbereitungsarbeiten	1'772.80
Gebäude	102'566.35
Baunebenkosten	8'118.75
<b>Total Bruttokosten</b>	<b>112'457.90</b>
2. Abzüglich eingegangene Spenden	- 37'312.75
3. <b>Total Nettokosten</b>	<b>75'145.15</b>
4. <b>Bewilligter Kredit KGV 27.11.2014</b>	<b>75'000.00</b>
5. <b>Kreditüberschreitung</b>	<b>145.15</b>

Erläuterungen:

Grosszügige, zweckgebundene Spenden und teilweise tolle Konzessionen der beteiligten Unternehmen führen zu einer minimalen Kreditüberschreitung von Fr. 145.15.

### Buchhaltungsnachweis

Konto	Fr. inkl. MwSt.
2015 Konto 396.5031	17'679.25
2016 Konto 396.5031	94'778.65
2015 Spendenkonto 995.4702	- 25'357.75
2016 Spendenkonto 995.4702	- 11'955.00
<b>Total Nettokosten</b>	<b>75'145.15</b>

### Antrag der Kirchenpflege

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung die vorliegende Bauabrechnung über die Sanierung des Pfarrhausschopfs mit Bruttokosten von insgesamt Fr. 112'457.90 abzüglich eingegangener zweckgebundener Spenden von Fr. 37'312.75 und den daraus resultierenden Nettokosten von Fr. 75'145.15 zuzustimmen.



## Kirchgemeindeversammlung vom 18. Mai 2017

### Weisung zu Traktandum 3

## Jahresrechnung 2016

Der Zusammenzug der laufenden Rechnung ist nachfolgend als „Weisung für den Stimmbürger“ ausgedruckt.

### Aus dem Abschied

Die laufende Rechnung zeigt einen Aufwand von Fr. 354'442.80 und einen Ertrag von Fr. 350'750.65. Daraus resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 3'692.15.

Die Investitionsrechnung zeigt Nettoinvestitionen von Fr. 57'465.90 im Verwaltungsvermögen.

Die Bilanz weist per 31.12.2016 Aktiven und Passiven von je Fr. 322'372.55 aus. Durch die Entnahme des Aufwandüberschusses reduziert sich das Eigenkapital um Fr. 3'692.15 auf Fr. 86'930.35.

### Antrag

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung der Jahresrechnung und der Sonderrechnung 2016 zuzustimmen.

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3</b>	<b>KIRCHENWESEN</b> Nettoaufwand	<b>232'565.60</b>	<b>37'488.40</b> 195'077.20	<b>212'200</b>	<b>30'800</b> 181'400	<b>311'034.50</b>	<b>112'310.50</b> 198'724.00
390	GEMEINDEAUFBAU UND -LEITUNG	56'208.05	0.00	62'700	0	58'531.05	0.00
391	VERKÜNDIGUNG UND GOTTESDIENST	29'945.40	3'953.40	29'800	0	24'450.45	0.00
392	DIAKONIE UND SEELSORGE	14'714.00	0.00	18'400	0	16'732.75	0.00
393	BILDUNG	36'658.75	9'615.00	45'000	8'000	42'863.80	10'789.50
394	KULTUR	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
396	LIEGENSCHAFTEN	95'039.40	23'920.00	56'300	22'800	168'456.45	101'521.00
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b> Nettoertrag	<b>121'877.20</b> 191'385.05	<b>313'262.25</b>	<b>118'600</b> 173'700	<b>292'300</b>	<b>124'678.75</b> 190'971.10	<b>315'649.85</b>
900	FINANZEN UND STEUERN	6'978.65	169'600.25	6'200	149'700	6'626.05	170'381.25
920	ZENTRAALKASSENBEITRAG UND FINANZAUSGLEICH	35'521.10	115'000.00	35'600	120'000	32'760.50	105'000.00
940	KAPITALDIENST	2'092.45	0.00	5'200	100	3'926.45	8.85
990	ABSCHREIBUNGEN	48'623.00	0.00	49'100	0	41'106.00	0.00
995	NEUTRALE AUFWENDUNGEN UND ERTRÄGE	28'662.00	28'662.00	22'500	22'500	40'259.75	40'259.75
<b>91</b>	<b>RECHNUNGSABSCHLUSS</b> Nettoertrag	<b>0.00</b> 3'692.15	<b>3'692.15</b>	<b>0</b> 7'700	<b>7'700</b>	<b>0.00</b> 7'752.90	<b>7'752.90</b>
999	ABSCHLUSS LAUFENDE RECHNUNG	0.00	3'692.15	0	7'700	0.00	7'752.90
	Ertragsüberschuss	354'442.80	354'442.80	330'800	330'800	435'713.25	435'713.25
	Aufwandüberschuss	354'442.80	354'442.80	330'800	330'800	435'713.25	435'713.25

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3	<b>KIRCHENWESEN</b> Nettoaufgaben	94'778.65	37'312.75 57'465.90	0	0	17'679.25	0.00 17'679.25
396	LIEGENSCHAFTEN	94'778.65	37'312.75	0	0	17'679.25	0.00
9	<b>FINANZEN UND STEUERN</b> Nettoeinnahmen	37'312.75 57'465.90	94'778.65	0	0	0.00 17'679.25	17'679.25
999	<b>ABSCHLUSS INVESTITIONSRECHNUNG</b>  Einnahmenüberschuss Ausgabenüberschuss	37'312.75 132'091.40	94'778.65 132'091.40	0 132'091.40	0	0.00 17'679.25	17'679.25 17'679.25
		132'091.40	132'091.40	0	0	17'679.25	17'679.25

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Bestand am 31.12.2016	Bestand am 01.01.2016	Veränderung
<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>	<b>322'372.55</b>	<b>436'023.45</b>	<b>-113'650.90</b>
<b>10</b>	<b>FINANZVERMÖGEN</b>	<b>120'497.40</b>	<b>242'993.20</b>	<b>-122'495.80</b>
100	FLÜSSIGE MITTEL	103'465.25	230'525.85	-127'060.60
101	GUTHABEN	12'309.15	6'932.35	5'376.80
103	TRANSITORISCHE AKTIVEN	4'723.00	5'535.00	-812.00
<b>11</b>	<b>VERWALTUNGSVERMÖGEN</b>	<b>201'875.15</b>	<b>193'030.25</b>	<b>8'844.90</b>
114	SACHGÜTER	201'875.15	193'030.25	8'844.90
<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>	<b>-322'372.55</b>	<b>-436'023.45</b>	<b>113'650.90</b>
<b>20</b>	<b>FREMDKAPITAL</b>	<b>-236'310.90</b>	<b>-349'434.20</b>	<b>113'123.30</b>
200	LAUFENDE VERPFLICHTUNGEN	-41'511.45	-39'404.40	-2'107.05
202	LANGFRISTIGE SCHULDEN	-150'000.00	-200'000.00	50'000.00
203	SONDERRECHNUNG	-19'259.45	-45'489.80	26'230.35
204	RÜCKSTELLUNGEN	-25'000.00	-64'000.00	39'000.00
205	TRANSITORISCHE PASSIVEN	-540.00	-540.00	0.00
<b>21</b>	<b>VERRECHNUNGEN</b>	<b>868.70</b>	<b>4'033.25</b>	<b>-3'164.55</b>
218	ÜBRIGE VERRECHNUNGSKONTEN	868.70	4'033.25	-3'164.55
<b>23</b>	<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>-86'930.35</b>	<b>-90'622.50</b>	<b>3'692.15</b>
239	EIGENKAPITAL	-86'930.35	-90'622.50	3'692.15
	Total	0.00	0.00	-227'301.80